

Morgenstund hat Gold im Mund

■ Vogel-Exkursion im Herren- und Röhrlwald

Am Dienstag dieser Woche hiess es für die beiden 4.

Klassen früh aufstehen:

Morgens um sechs Uhr ging es nämlich mit einem Ornithologen auf eine interessante Exkursion.

| Schule Weggis, Bruno Weingartner

– «Mir hat es gefallen, einmal so früh aufstehen zu müssen.»
– «Herr Hess konnte uns viele Vögel zeigen, das war sehr interessant.»

– «Das Zmorge und das Spielen bei Familie Muff auf dem Haldihof war natürlich ganz toll!» – Diese Aussagen machten die Schülerinnen und Schüler, als sie nach vier Stunden Aufenthalt im Freien um zehn Uhr wieder zurück im Schulzimmer waren. Und wirklich: Das Konzert der einheimischen Singvögel live an einem frühen Morgen anzuhören ist halt wirklich etwas anderes, als bloss die Stimmen aus einem Lautsprecher im Schulzimmer zu hören und zu unterscheiden versuchen. Auf insgesamt 26 verschiedene

Vögel konnte Exkursionsleiter Martin Hess die Schülerinnen und Schüler hinweisen. So erlebten die Kinder ihr aktuelles Mensch-und-Umwelt-Thema «Unsere gefiederten Freunde» direkt in der freien Natur. Viele Schülerinnen und Schüler konnten die Vögel entweder mit ihren Feldstechern oder mit blossem Auge beobachten und sie auch über das Gehör lokalisieren und benennen.

Herzlicher Dank

Die beiden 4. Klassen danken

Martin Hess vom Natur- und Vogelschutzverein «Wasseramsel» Innerschwyz. Er führte die Klassen kompetent vom Sportplatz über die Gerbeweid ins Röhrl und hinauf zum Haldihof und wusste dabei vieles zu berichten, was die Kinder in der Schulstunde noch nicht vernommen haben. Ebenfalls ein grosses Dankeschön gebührt der Familie Muff vom Haldihof für ihre herzliche Gastfreundschaft: Was gibt es Feineres als knuspriges Mutschli und ein süsses Glas Most inmitten einer blühenden Natur!



«Da unten sitzt ein Schwarzmilan auf einem Baum.» Ornithologe Martin Hess zeigt den Kindern die einheimische Vogelwelt.

26 Begegnungen von A bis Z

■ Von der Amsel bis zum Zilpzalp

Der Ornithologe Martin Hess konnte seine interessierten Exkursionsteilnehmer an diesem Morgen auf 26 verschiedene Vogelarten aufmerksam machen. Die einen konnte man «nur» sehen, die anderen «nur» hören, viele jedoch waren gleichzeitig zu sehen und zu hören. Hier die lange Liste der angetroffenen gefiederten einheimischen Freunde, die Martin Hess den Kindern als Gedächtnisstütze auch auf

farbigen Bildern zeigte: Amsel, Bachstelze, Blässhuhn, Blaumeise, Buchfink, Buntspecht, Gartenbaumläufer, Girlitz, Haubentaucher, Hausrotschwanz, Haussperling, Höckerschwan, Kleiber, Kohlmeise, Mäusebusard, Mönchsgrasmücke, Rabenkrähe, Rauchschwalbe, Ringeltaube, Rotkehlchen, Schwarzmilan, Star, Tannenmeise, Wacholderdrossel, Zaunkönig, Zilpzalp.

In 5 Wochen ist es soweit...

Da der WM Biergarten im Jahre 2006 bei der Bevölkerung einen guten Anklang fand, beschloss ein Projekt-Team, welches ausschliesslich aus Landjugendmitgliedern besteht, eine WM Bar zu realisieren. Während der Fussballweltmeisterschaft in Südafrika vom 11. Juni bis 11. Juli 2010 können die Spiele live auf Grossleinwand mitverfolgt werden. Unser Ziel ist es, den Leuten in den Seegemeinden einen gemütlichen und stimmungsvollen Treffpunkt zu bieten, wo man in guter Atmosphäre die Fussballspiele mitverfolgen kann. Das Festgelände befindet sich bei der Thermoplan Arena in Weggis. Die Fussballspiele werden jeweils unter der Woche ab 15.30 Uhr und am Wo-

chenende ab 13.00 Uhr übertragen. Der Eintritt ist frei. Verschiedene Getränke und eine kleine Speisekarte warten auf hungrige und durstige Fussballfans. Es gibt doch nichts Schöneres als gemeinsam Schweizer Siege zu feiern und tolle Fussballspiele zu geniessen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch
das OK WM Bar 2010

Restaurant
Alpenblick

Avenue de Tirmasoa

**Über den Dächern von Weggis,
ein Hauch von Mexiko**

Traditionell mexikanische Gerichte
& leckere Cocktails oder lieber
gutbürgerliche Küche & Schweizer
Kultgetränke? Beides finden Sie im
Hotel Restaurant Alpenblick
Luzernerstrasse 31, 6353 Weggis

Kontakt: info@alpenblick-weggis.ch
Tel. 041 399 05 05

Offen: täglich 7 h - 14 h
und 16.30 h - 24 h